

## Leistungsübersicht

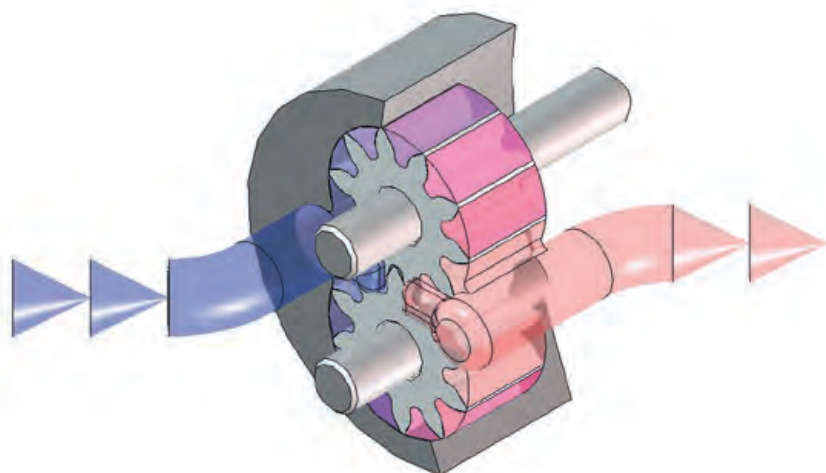
Heart of Hightech



**Zahnradpumpen für  
Anlagenbau und Verfahrenstechnik  
Chemie und Petrochemie**



## Zahnradpumpen als universelle Dosier- und Prozesspumpen



### Funktionsprinzip

Zahnradpumpen sind der Gruppe der rotierenden Verdränger-pumpen zugeordnet. Sie fördern Flüssigkeiten mit Hilfe von zwei verzahnten, miteinander kämmenden Rotoren. Abhängig von der Verzahnungsausführung unterscheidet man zwischen außen- und innenverzahnten Zahnradpumpen. Der auf der angetriebenen Welle der Zahnradpumpe fixierte Rotor, überträgt die Drehbewegung auf den zweiten Rotor. Durch die Rotation wird ein zur Drehzahl proportionales Flüssigkeitsvolumen verdrängt. So können Flüssigkeiten selbst angesaugt und auch gegen hohe Drücke gefördert werden.

Als Spezialist für rotierende Verdrängerpumpen setzt Scherzinger bei den beschriebenen Pumpen ausschließlich auf universell verwendbare, außenverzahnte Zahnradpumpen. Durch die geringen inneren Reibwerte ist dieses Pumpenprinzip sehr energieeffizient und es tritt wenig Verschleiß in der Pumpe auf.

### Konstruktiver Aufbau

Zur Gewährleistung absoluter Leckagesicherheit wird die Pumpe über eine Magnetkupplung angetrieben und gleichzeitig auch abgedichtet.

Dabei wird das Antriebsdrehmoment über Permanentmagnete durch eine nicht magnetische, tassenförmige Trennwand hindurch auf die pumpenseitige Antriebswelle übertragen.

Auch bei der Konstruktion des nur zweiteiligen Pumpenkörpers haben wir speziell auf die Vermeidung von Dichtstellen geachtet. So ist die Pumpe nur statisch über O-Ringe abgedichtet.

Das qualifiziert die Pumpe speziell für den Einsatz mit toxischen, aushärtenden oder aggressiven Flüssigkeiten. Die Wellen mit darauf fixierten Zahnrädern sind zur Aufnahme von hohen Lagerlasten beidseitig in Gehäuse und Deckel über eingepresste Gleitlager gelagert.



### Anwendungen und Einsatzbereiche

**Scherzinger Zahnradpumpen werden für nahezu alle Medien eingesetzt, von Basen bis zu den unterschiedlichsten Säuren.**

**Die Pumpe kann eingesetzt werden**

- für niedrig- bis mittelviskose, partikelfreie Flüssigkeiten
- für entfettende bis gut schmierende Flüssigkeiten
- für alkalische und saure Medien
- bei Eingangsdrücken von 80 mbar absolut bis 100 bar Überdruck
- für Drehzahlen von 0 - 6.000 min<sup>-1</sup>
- in normaler sowie explosionsgefährdeter Atmosphäre (ATEX II 2G und II 2D)

**Beispielhafte Anwendungen sind:**

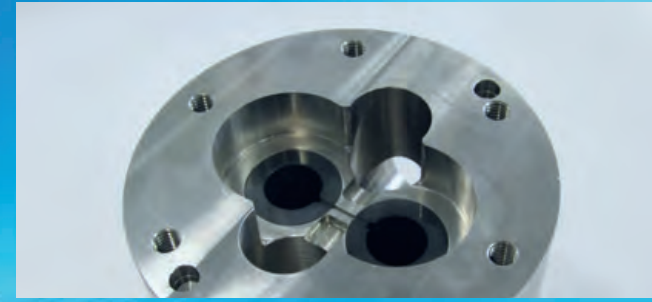
- **Biotechnologie:** Transport von Flüssigkeiten im Fermenterprozess
- **Petrochemie:** Förderung von Schwefelsäure bei der Biodieselproduktion
- **Chemie:** Beschickung und Austrag aus Verdampfern und Reaktoren
- **Labor:** Dosierung der unterschiedlichsten Medien mit auswechselbaren Pumpenköpfen
- **Pharmazie:** Beschickung von Spritzenkörpern
- **Verfahrenstechnik:** Zirkulation von Spülflüssigkeiten in Sperrdrucksystemen

### Häufig geförderte Medien

- Natronlauge
- Schwefelsäure
- Weißöle
- Lötflussmittel
- Methanol
- Deionisiertes Wasser
- Glycerine, Glycole
- Isocyanate
- Flockungsmittel
- Farben
- Weichmacher
- Wasserstoffperoxid
- Schmieröle
- Polyole, Polymere
- Klebstoffe
- Parafinöle



## Zahnradpumpen als universelle Dosier- und Prozesspumpen



### Realisierbare Volumenströme

Der Volumenstrom einer Zahnradpumpe verhält sich nahezu proportional zur Drehzahl.

Die nebenstehende Tabelle zeigt die möglichen Volumenströme der jeweiligen Pumpenbaugrößen in l/min.

Basis der Auslegung ist hierbei eine Medienviskosität von 1mPas und drucklose Förderung.

Pumpe	vg (ml/U)	Drehzahl (1/min)								
		690	830	950	1150	1450	1725	2830	3360	
2030-009	0,09	0,062	0,075	0,086	0,104	0,131	0,155	0,255	0,302	
2030-016	0,16	0,110	0,133	0,152	0,184	0,232	0,276	0,453	0,538	
2030-026	0,26	0,179	0,216	0,247	0,299	0,377	0,499	0,736	0,874	
3030-045	0,45	0,31	0,37	0,43	0,52	0,65	0,78	1,27	1,51	
3030-070	0,7	0,48	0,58	0,67	0,81	1,02	1,21	1,98	2,35	
3030-110	0,1	0,76	0,91	1,05	1,27	1,60	1,90	3,11	3,70	
4030-280	2,8	1,93	2,32	2,66	3,2	4,1	4,8	7,9	9,4	
4030-450	4,5	3,11	3,74	4,28	5,2	6,5	7,8	12,7	15,1	
4030-710	7,1	4,90	5,89	6,75	8,2	10,3	12,2	20,1		
5030-130	13	9,0	0,09	12,4	15,0	18,9	22,4	36,8		
5030-210	21	14,5	0,09	20,0	24,2	30,5	36,2	59,4		
5030-350	35	24,2	0,09	33,3	40,3	50,8	60,4			

Die gewählten Drehzahlen entsprechen verfügbaren Nenn Drehzahlen standardisierter Industriemotoren bei 50 Hz - und 60 Hz - Betrieb.

Bei Erhöhung des Differenzdrucks oder bei Reduzierung der Viskosität fällt, bedingt durch Spaltverluste, der reale Volumenstrom ab. Auch muss beachtet werden, dass bei

niedriger Viskosität der maximal realisierbare Differenzdruck geringer wird. Bei hoher Viskosität muss die Pumpendrehzahl zur Vermeidung von Kavitation reduziert werden.

### Einsatzgrenzen

	Basisprogramm	Kundenspezifische Anwendungen
Temperaturbereich	-20 ° bis 130 °C	-40 ° bis 250 °C
Differenzdruck	10 bar	40 bar
Eingangsdruck	-0,9 bis 100 bar	-0,95 bis 250 bar
Viskositätsbereich	0,5 bis 6.000 mPas	0,3 bis 50.000 mPas

### Werkstoffe

Pumpe		2030	2040	2050	3030	3040	3050	4030	4040	4050	5030	5040	5050
Gehäuse und Wellen	1.4404, 1.4571	■			■			■			■		
	Hastelloy C4		■			■			■			■	
	Titan Grad 7			■			■			■			■
Zahnräder	PEEK mod.	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	PTFE mod.		■	■		■	■		■	■		■	■
	PPS mod.	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	1.4528, gehärtet				■			■			■		
	Waukesha 88					■			■			■	
	Nitronic 60				■			■			■		
Gleitlager	PEEK mod.	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	PTFE mod.		■	■		■	■		■	■		■	■
	PPS mod.	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	SSiC / Cr <sub>2</sub> O <sub>3</sub>				■	■	■	■	■	■	■	■	■
	SSiC / Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>				■	■	■	■	■	■	■	■	■
	Kohle	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Dichtungen	PTFE	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	NBR	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	FKM	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	FFKM	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	EPDM	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	CR	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Die Zahnradpumpen dieser Baureihe sind in unterschiedlichsten Werkstoffen konfigurierbar.

Damit können die Pumpen stets optimal an Ihre Anwendung angepasst werden. So steht ein breites Werkstoffspektrum in Berücksichtigung

der Korrosionsbeständigkeit, des Temperaturbereichs und des benötigten Differenzdrucks zur Verfügung.

■ Basisausführung  
■ Optionale Werkstoffe

## Dosier- und Prozesspumpen



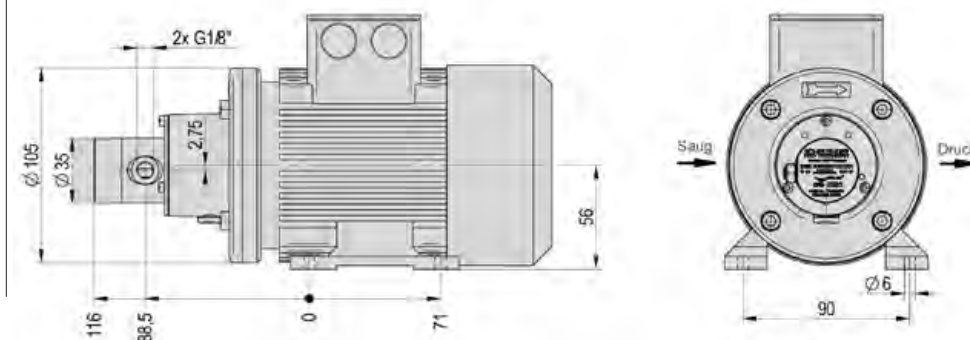
bis 1,6 l/min

### Pumpenspezifikation

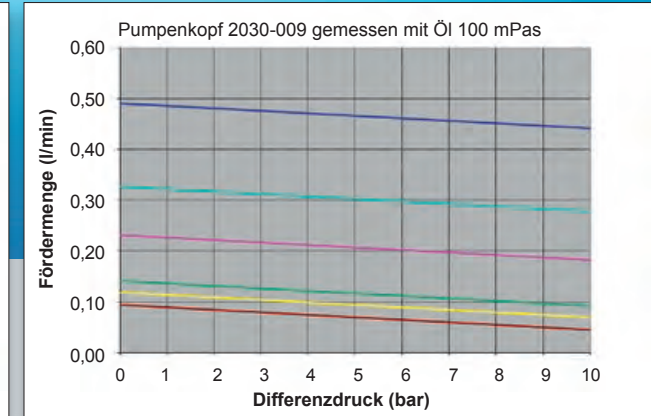
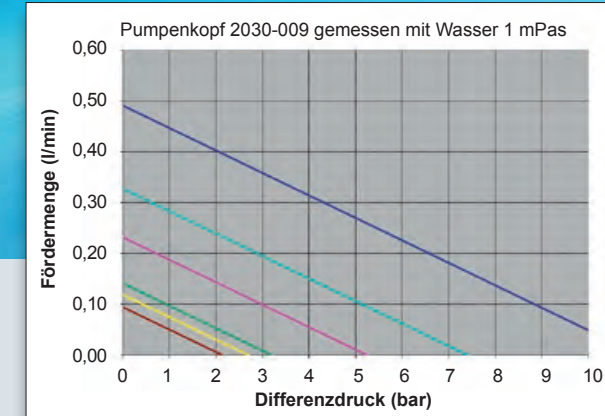
für die Werkstoffkombinationen Edelstahl mit Kunststoffzahnräder und -lager

	2030-009	2030-016	2030-026
Verdrängungsvolumen	0,09 ml/U	0,16 ml/U	0,26 ml/U
max. Drehzahl	6000 1/min	6000 1/min	6000 1/min
max. Durchfluss 1450 1/min	130 ml/min	210 ml/min	390 ml/min
max. Durchfluss 2830 1/min	250 ml/min	420 ml/min	760 ml/min
max. Durchfluss 6000 1/min	540 ml/min	900 ml/min	1620 ml/min
max. Differenzdruck	10 bar	10 bar	10 bar
max. Eingangsdruck	100 bar	100 bar	100 bar
max. Saugunterdruck absolut	250 mbar	250 mbar	250 mbar
Temperaturbereich PEEK u. PPS	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C
Viskositätsbereich	5 bis 3000 mPas	5 bis 3000 mPas	5 bis 3000 mPas
Drehrichtung	beliebig	beliebig	beliebig
Anschlüsse	G 1/8 ", NPT 1/8 "	G 1/8 ", NPT 1/8 "	G 1/8 ", NPT 1/8 "
Druckbegrenzungsventil	verfügbar	verfügbar	verfügbar
Druckregelventil	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar
max. Übertragungsmoment der Magnetkupplung	250 mNm	250 mNm	250 mNm

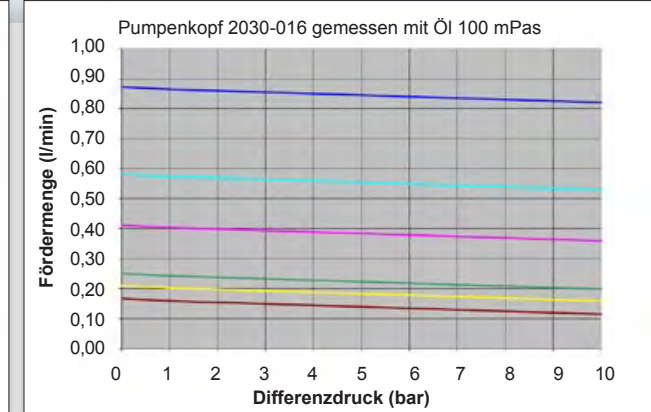
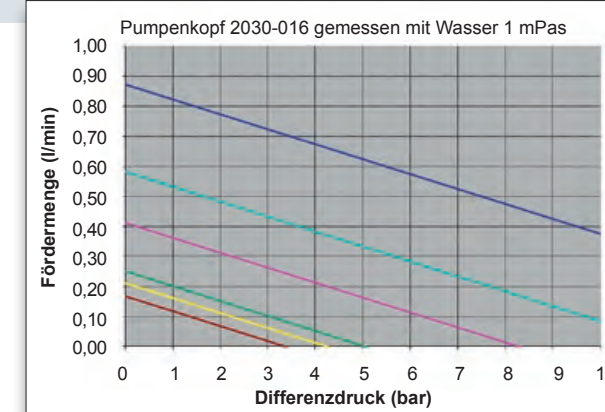
Beispielhafte Abbildung



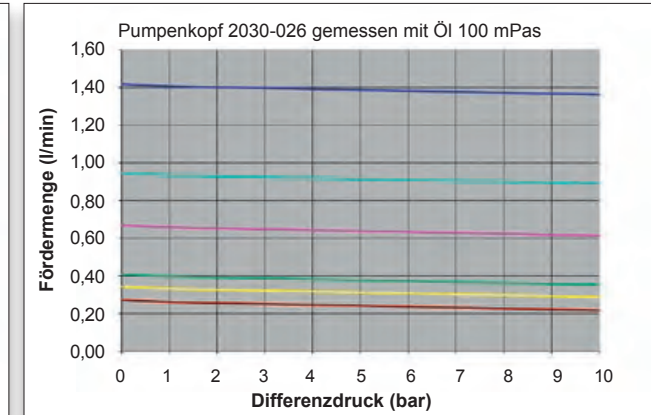
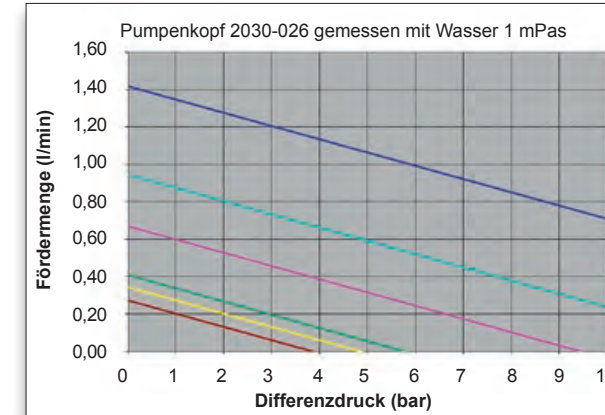
Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 2030-009



Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 2030-016



Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 2030-026



■ 6000 1/min | ■ 4000 1/min | ■ 2830 1/min | ■ 1725 1/min | ■ 1450 1/min | ■ 1150 1/min



## Dosier- und Prozesspumpen



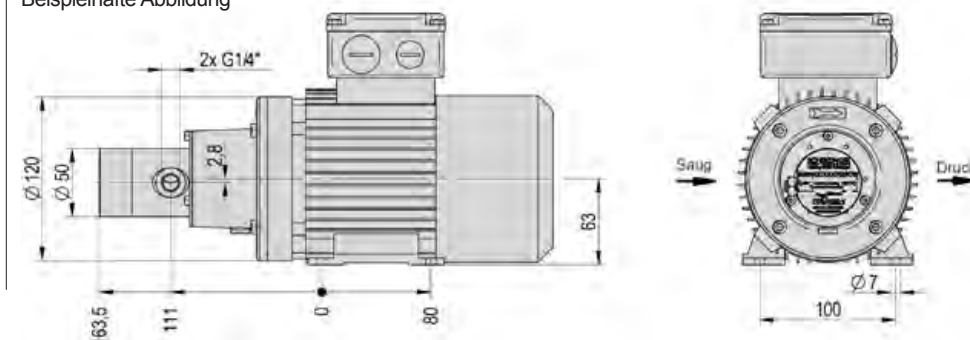
bis 4,4 l/min

### Pumpenspezifikation

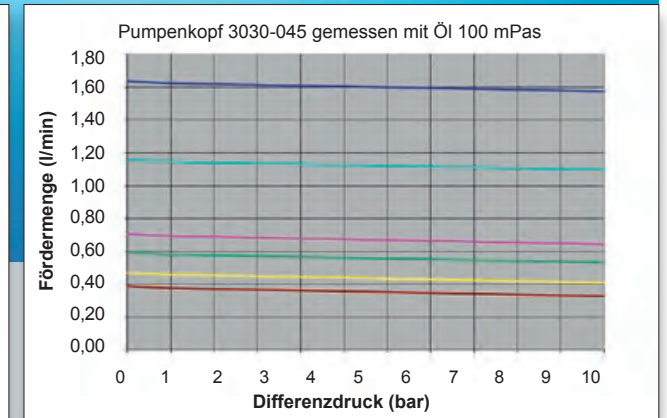
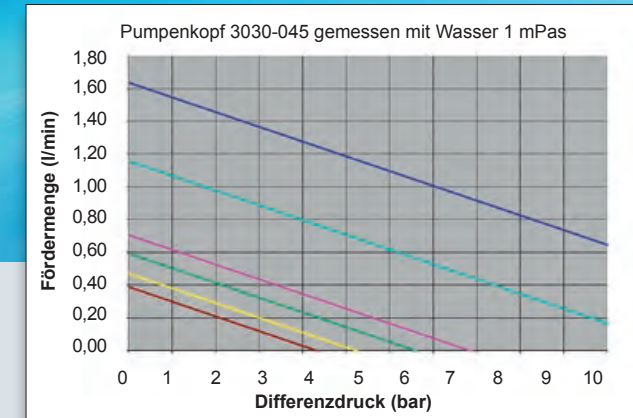
für die Werkstoffkombinationen Edelstahl mit Kunststoffzahnräder und -lager

	3030-045	3030-070	3030-110
Verdrängungsvolumen	0,45 ml/U	0,7 ml/U	1,10 ml/U
max. Drehzahl	4000 1/min	4000 1/min	4000 1/min
max. Durchfluss 1450 1/min	0,65 l/min	1,05 l/min	1,59 l/min
max. Durchfluss 2830 1/min	1,27 l/min	1,98 l/min	3,11 l/min
max. Durchfluss 4000 1/min	1,8 l/min	2,8 l/min	4,4 l/min
max. Differenzdruck	10 bar	10 bar	10 bar
max. Eingangsdruck	100 bar	100 bar	100 bar
max. Saugunterdruck absolut	150 mbar	150 mbar	150 mbar
Temperaturbereich PEEK u. PPS	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C
Temperaturbereich PTFE	-20 ° bis 70 °C	-20 ° bis 70 °C	-20 ° bis 70 °C
Viskositätsbereich	0,5 bis 3000 mPas	0,5 bis 3000 mPas	0,5 bis 3000 mPas
Drehrichtung	beliebig	beliebig	beliebig
Anschlüsse	G 1/4 ", NPT 3/8 "	G 1/4 ", NPT 3/8 "	G 1/4 ", NPT 3/8 "
Druckbegrenzungsventil	verfügbar	verfügbar	verfügbar
Druckregelventil	verfügbar	verfügbar	verfügbar
max. Übertragungsmoment der Magnetkupplung	650 mNm	650 mNm	650 mNm

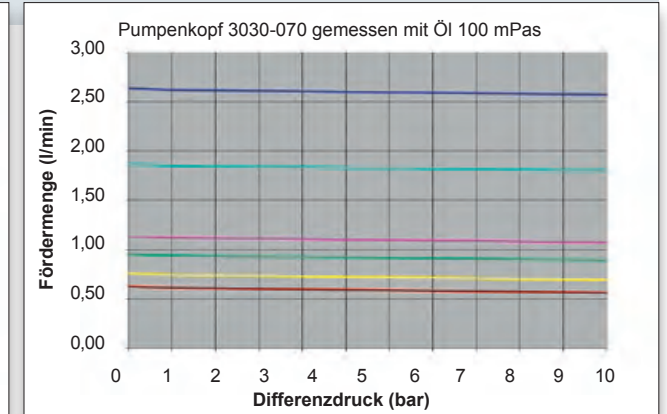
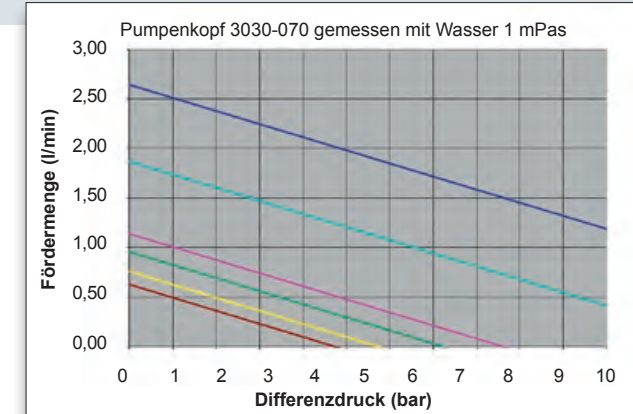
Beispielhafte Abbildung



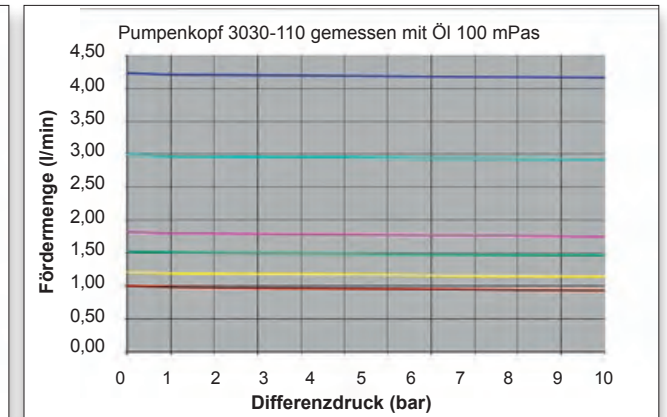
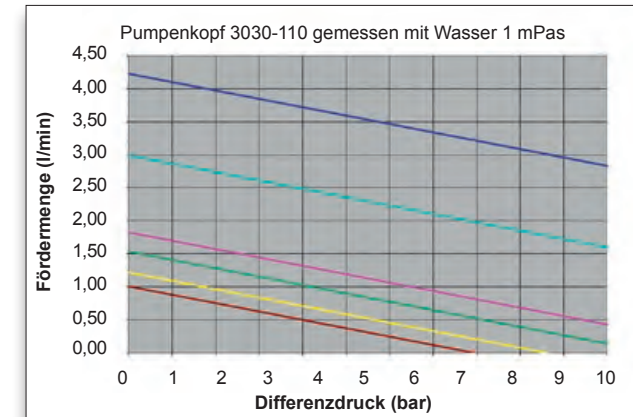
Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 3030-045



Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 3030-070



Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 3030-110



■ 4000 1/min | ■ 2830 1/min | ■ 1725 1/min | ■ 1450 1/min | ■ 1150 1/min | ■ 950 1/min



## Dosier- und Prozesspumpen



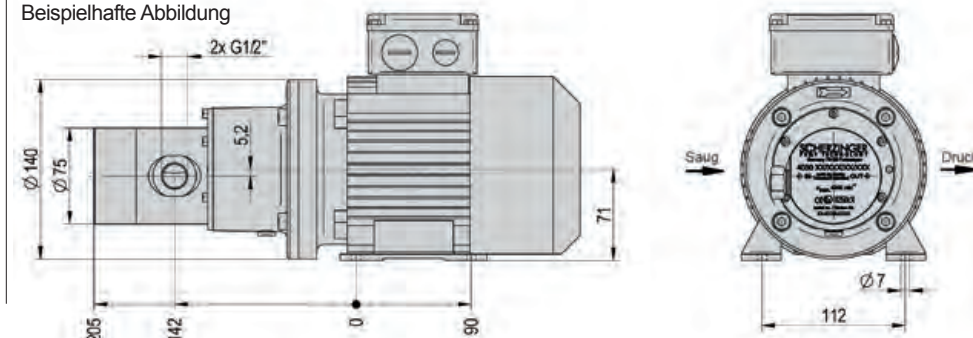
bis 20 l/min

### Pumpenspezifikation

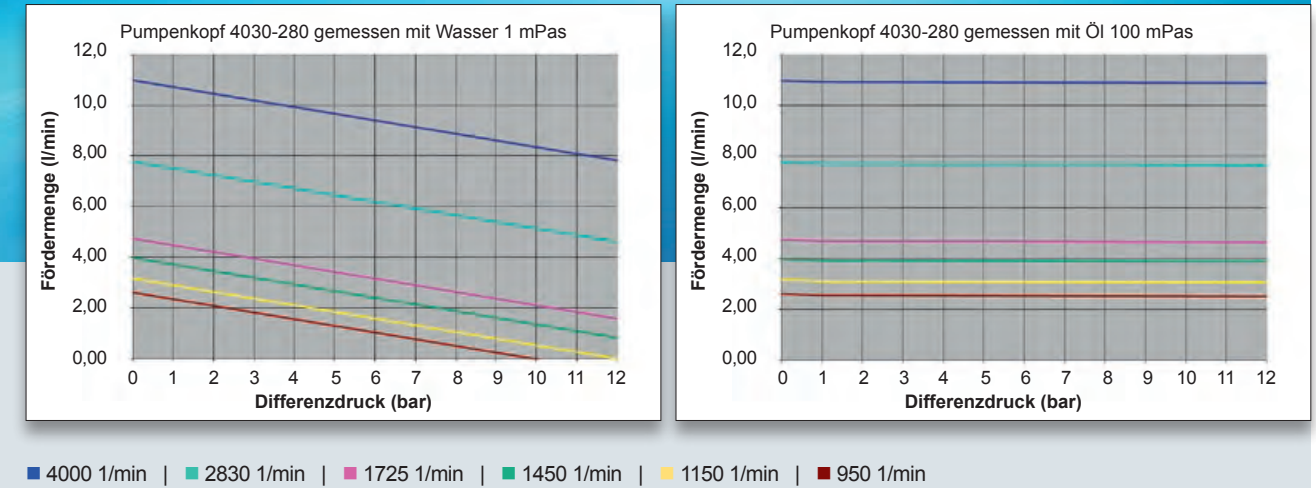
für die Werkstoffkombinationen Edelstahl mit Kunststoffzahnräder und -lager

	4030-280	4030-450	4030-710
Verdrängungsvolumen	2,8 ml/U	4,5 ml/U	7,1 ml/U
max. Drehzahl	3500 1/min	3500 1/min	3000 1/min
max. Durchfluss 1450 1/min	4,06 l/min	6,52 l/min	10,30 l/min
max. Durchfluss 2830 1/min	7,92 l/min	12,73 l/min	20,05 l/min
max. Durchfluss 3500 1/min	9,80 l/min	15,75 l/min	–
max. Differenzdruck	12 bar	12 bar	12 bar
max. Eingangsdruck	100 bar	100 bar	100 bar
max. Saugunterdruck absolut	80 mbar	80 mbar	80 mbar
Temperaturbereich PEEK u. PPS	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C
Temperaturbereich PTFE	-20 ° bis 70 °C	-20 ° bis 70 °C	-20 ° bis 70 °C
Viskositätsbereich	0,5 bis 5000 mPas	0,5 bis 5000 mPas	0,5 bis 5000 mPas
Drehrichtung	beliebig	beliebig	beliebig
Anschlüsse	G 1/2 ", NPT 3/4 "	G 1/2 ", NPT 3/4 "	G 3/4 ", NPT 1 "
Druckbegrenzungsventil	verfügbar	verfügbar	verfügbar
Druckregelventil	verfügbar	verfügbar	verfügbar
max. Übertragungsmoment der Magnetkupplung	2 Nm	2 Nm	4 Nm

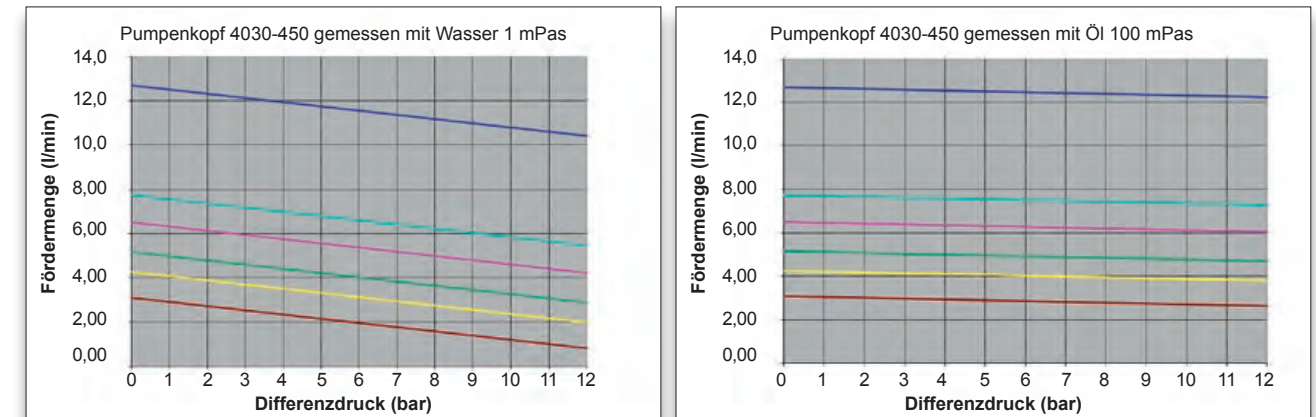
Beispielhafte Abbildung



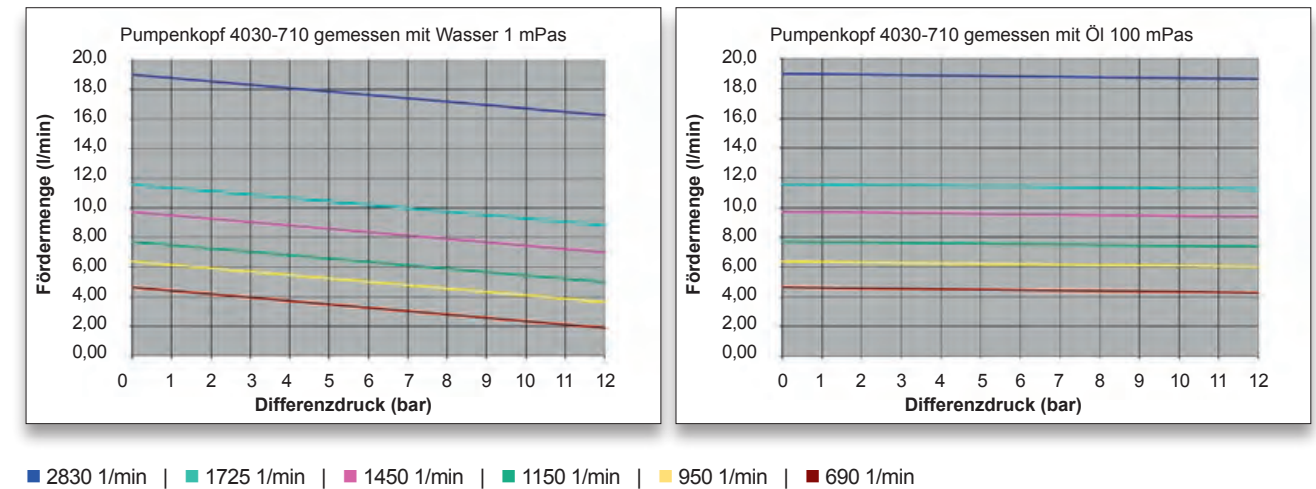
Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 4030-280



Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 4030-450

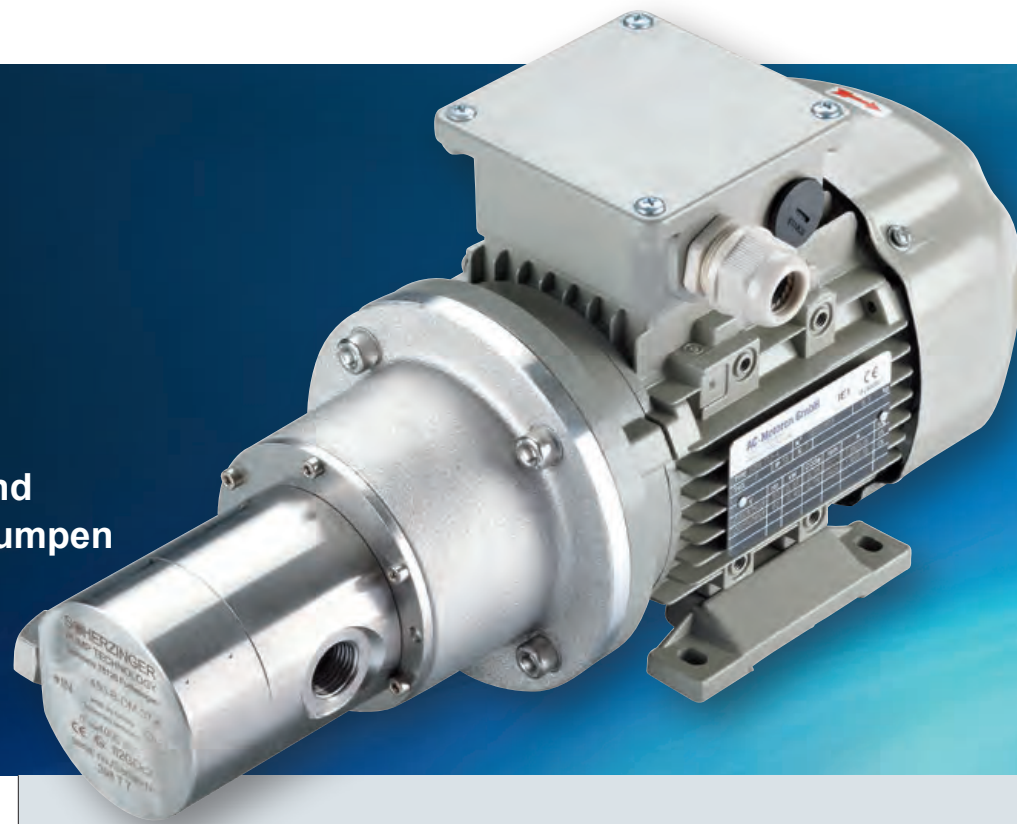


Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 4030-710





## Dosier- und Prozesspumpen



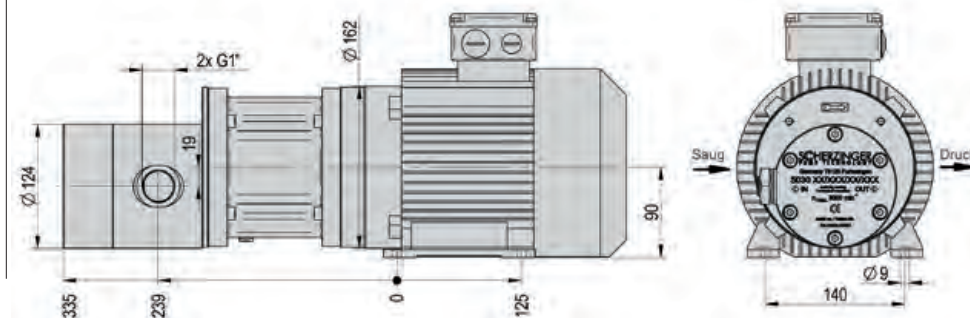
bis 90 l/min

### Pumpenspezifikation

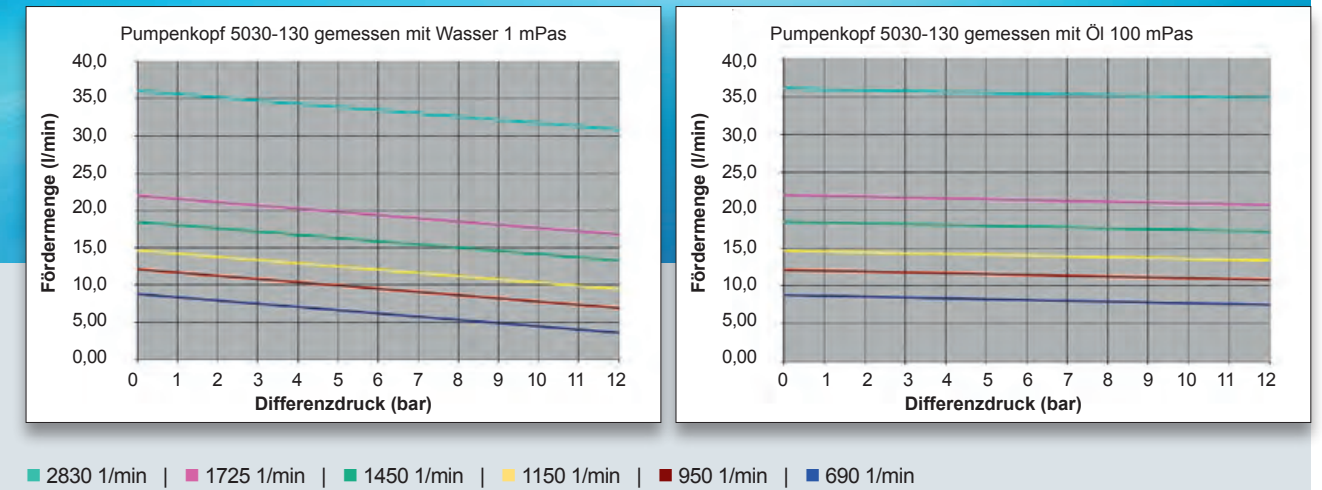
für die Werkstoffkombinationen Edelstahl mit Kunststoffzahnräder und -lager

	5030-130	5030-210	5030-350
Verdrängungsvolumen	13 ml/U	21 ml/U	35 ml/U
max. Drehzahl	3000 1/min	2800 1/min	2600 1/min
max. Durchfluss 1450 1/min	18,8 l/min	30,4 l/min	50,7 l/min
max. Durchfluss 2830 1/min	36,7 l/min	59,4 l/min	–
max. Durchfluss 3000 1/min	39,0 l/min	–	–
max. Differenzdruck	12 bar	12 bar	12 bar
max. Eingangsdruck	100 bar	100 bar	100 bar
max. Saugunterdruck absolut	80 mbar	80 mbar	80 mbar
Temperaturbereich PEEK u. PPS	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C	-20 ° bis 130 °C
Temperaturbereich PTFE	-20 ° bis 70 °C	-20 ° bis 70 °C	-20 ° bis 70 °C
Viskositätsbereich	0,5 bis 6000 mPas	0,5 bis 6000 mPas	0,5 bis 6000 mPas
Drehrichtung	beliebig	beliebig	beliebig
Anschlüsse	G 1 ", NPT 1 1/4 "	G 1/2 ", NPT 1 1/4 "	G 1 1/2 ", NPT 1 1/2 "
Druckbegrenzungsventil	verfügbar	verfügbar	verfügbar
Druckregelventil	verfügbar	verfügbar	verfügbar
max. Übertragungsmoment der Magnetkupplung	15 Nm	15 Nm	15 Nm

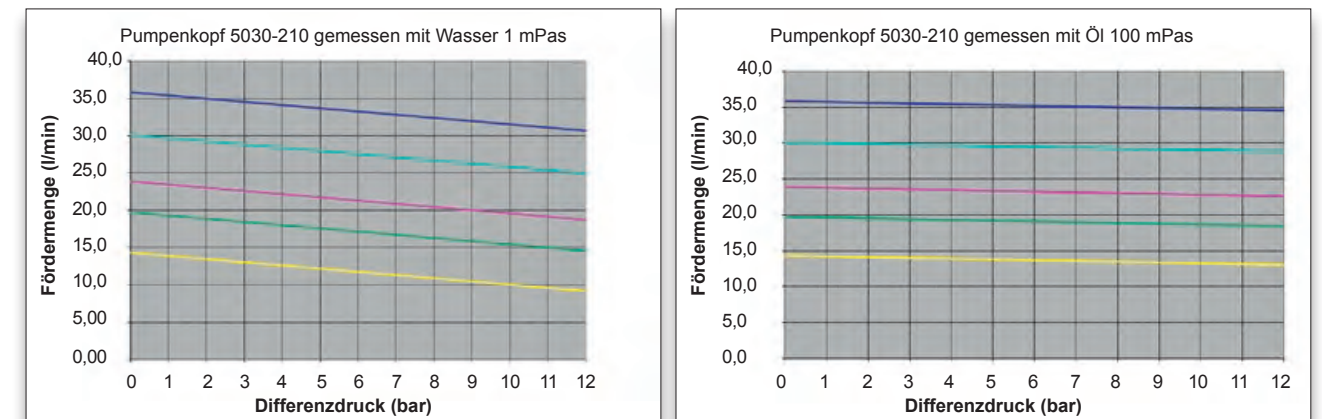
Beispielhafte Abbildung



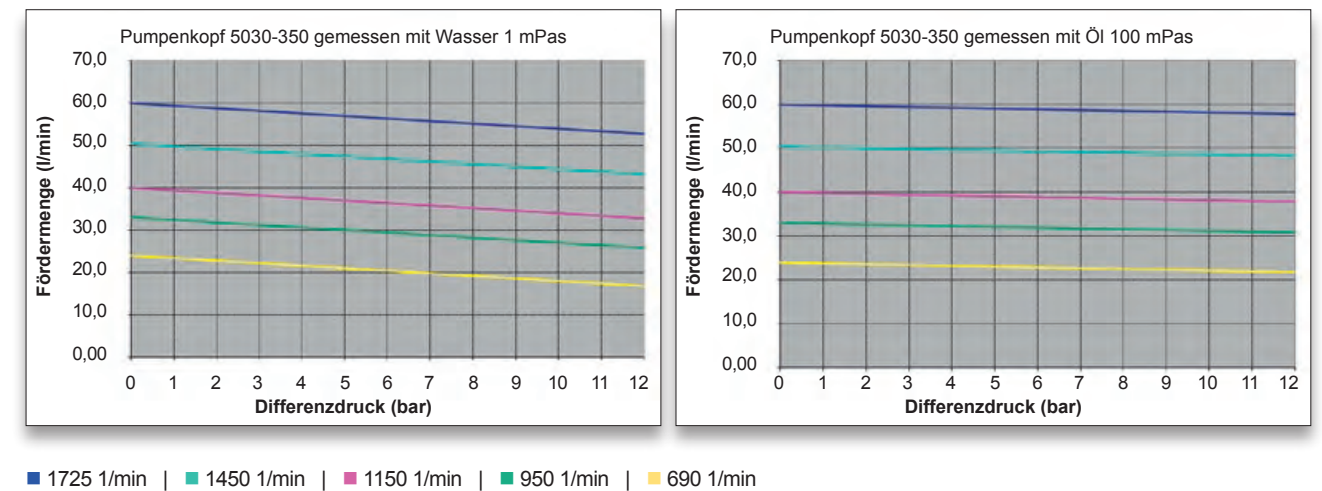
Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 5030-130



Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 5030-210

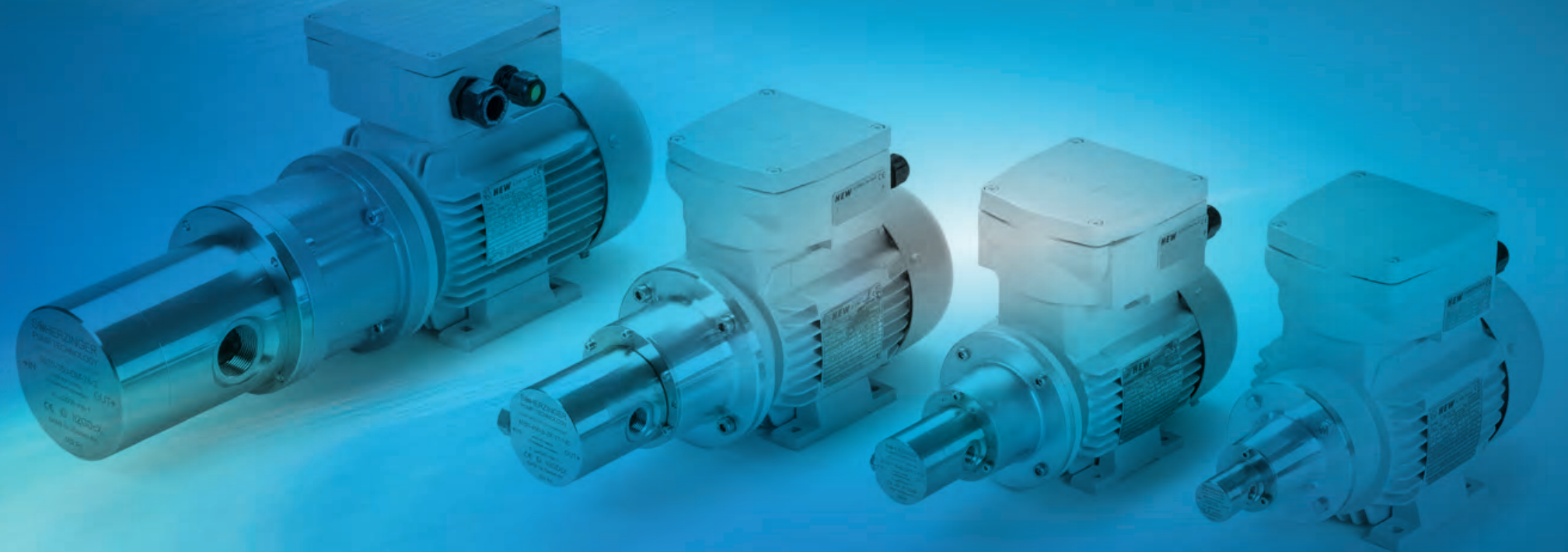


Förderkennlinien der Pumpenbaugröße 5030-350





## Einsatz im Ex-Bereich und Antriebsvarianten



### Einsatz im Ex-Bereich

Die Zahnradpumpen wurden so konstruiert, dass fast alle Ausführungen der Norm ATEX 94/9/EG entsprechen und in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden können.

Abhängig von der Pumpengröße und den Einsatzbedingungen können Zusatzausstattungen notwendig werden. Nebenstehende Übersicht zeigt alle verfügbaren Optionen.

	II 2G Zone 1 Zone 2	II 2D Zone 21 Zone 22	Integriertes Ventil	Temperatur- sensor im Deckel	Temperatur- sensor am Spalttopf
2030	■	■	■		
3030	■	■	■	■	
4030-280	■	■	■	■	■
4030-450	■	■		■	■
4030-710	■	■		■	■
5030-130	■	■		■	■
5030-210	■	■		■	■
5030-350	■	■		■	■

### Pumpenantriebe

Unsere Zahnradpumpen sind zum Anbau an Industrie-Kurzschlussläufermotoren nach IEC-Norm vorbereitet.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Kombinationsmöglichkeiten von Pumpen- und Motorbaugrößen.

So sind innerhalb dieser Motorbaugrößen folgende Variationen der Antriebe möglich:

- beliebige Anschlussspannungen bei 50 Hz oder 60 Hz Netzfrequenz
- Fixdrehzahl oder polumschaltbare Motoren
- erhöhte Sicherheit oder druckfeste Kapselung für explosionsgefährdete Bereiche

- Temperatursensoren in der Wicklung zur Temperaturüberwachung
- Unterschiedliche Klemmenkastenlagen und Kabelabgänge
- mit Fremdbelüftung für niedrige Drehzahlen bei hohem Moment
- integrierte oder beige-stellte Frequenzrichter
- Antriebe nach CSA oder nach NEMA

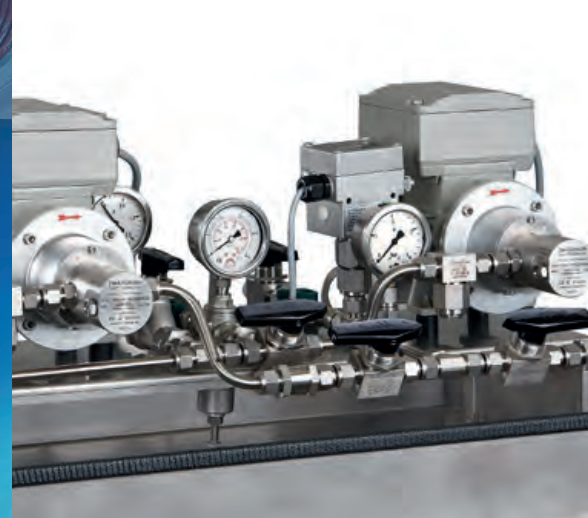
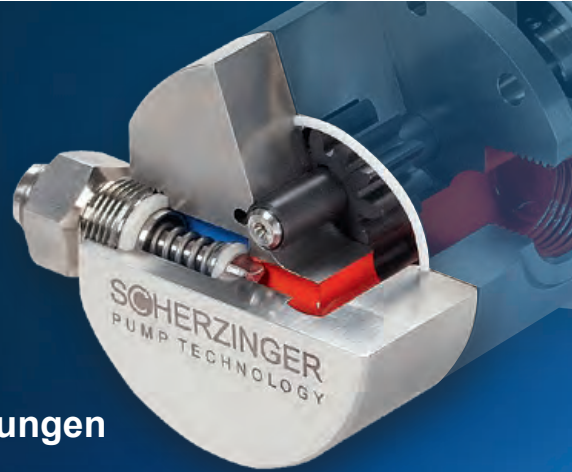
Natürlich ist auch der Anbau von speziell auf Ihre Anwendung abgestimmten Antrieben möglich. Dies sind beispielhaft:

- DC-Bürstenmotoren
- EC-Gleichstromantriebe
- Getriebemotoren, regelbar oder mit Fixdrehzahl
- Luftmotoren

Pumpe	Motor nach IEC-Baugröße						
	56	63	71	80	90	100	112
2030-009	■		■				
2030-016	■		■				
2030-026	■		■				
3030-045		■	■				
3030-070		■	■				
3030-110		■	■				
4030-280			■	■			
4030-450			■	■			
4030-710			■	■			
5030-130				■	■	■	■
5030-210				■	■	■	■
5030-350				■	■	■	■



## Zusatzausstattungen



### Ventile

Unsere Zahnradpumpen sind in der Basisausführung als Förderpumpen ohne Ventile erhältlich.

Dieser Aufbau lässt in den meisten Anwendungen eine Umkehrung der Förderrichtung zu.

Ob eine Umkehrung der Förderrichtung in Ihrem Anwendungsfall möglich ist, muss vor Einsatz mit Scherzinger abgestimmt werden. Optional können die Pumpen mit integrierter Ventiltechnik ausgestattet werden.

**B-Type:** hier ist ein von außen einstellbares Sicherheitsventil integriert, um die Pumpe oder das nachgeschaltete System kurzzeitig vor Überlastung durch zu hohe Drücke zu schützen. Die Drehrichtung ist eingeschränkt umkehrbar.

**R-Type:** integriertes Druckregelventil, um den Pumpenausgangsdruck im Dauerbetrieb auf einen voreingestellten Druck zu regeln. Bei Verwendung dieser Ausführung muss eine Mindestabnahme von Flüssigkeit am Pumpenausgang sichergestellt sein, da die Pumpe sonst überhitzen kann.

Der Einsatz von integrierten Druckbegrenzungs- oder Druckregelventilen in explosionsgeschützten Bereichen wird in der Übersichtstabelle auf Seite 15 genauer spezifiziert.

### Systemintegration

Neben der Lieferung von reinen Zahnradpumpen und Komponenten der unmittelbaren Peripherie, entwickeln und bauen wir für Sie auch Serien-Systemlösungen.

Beispielhaft (Abb. siehe oben) eine Doppelpumpstation zur Methanoldosierung mit SPS-Steuerschrank.

### Leitungsanschlüsse

Scherzinger Zahnradpumpen zeichnen sich durch die große Variabilität der Werkstoffe und in der Anzahl der unterschiedlichen Anbaumöglichkeiten der Rohrleitungen aus.

So sind für alle Ausführungen mindestens zwei unterschiedliche Anschlussvarianten möglich. Die nachfolgende Tabelle spezifiziert sämtliche verfügbaren Anschlussmöglichkeiten zum Einbau in Ihr System.

Pumpe	BSP	NPT	SAE ISO 6162-2	ISO 1092-1 Form B, PN 40
2030	1/8 "	1/8 "	-	-
3030	1/4 "	3/8 "	-	DN 15
4030-280	1/2 "	3/4 "	-	DN 20
4030-450	1/2 "	3/4 "	-	DN 20
4030-710	3/4 "	1 "	-	DN 25
5030-130	1 "	1 1/4 "	DN 20	DN 20
5030-210	1 "	1 1/4 "	DN 25	DN 25
5030-350	1 1/2 "	1 1/2 "	DN 32	DN 32

### Beheizung

Zur Förderung von Flüssigkeiten, die unter Raumtemperatur aushärten oder zur Förderung bei erhöhter Temperatur, bieten wir Ihnen für die Baureihen 3030 - 5055 passende textile Heizmanschetten an. Sie können sowohl zur Kompensation von Wärmeverlusten als auch zum Aufheizen der Pumpen nach Anlagenstillstand verwendet werden.

Die Heizleistung ist so ausgelegt, dass der Pumpenkörper im Stillstand bei 20 °C Umgebungstemperatur auf eine Temperatur bis 100 °C aufgeheizt werden kann. Die Beheizung erfolgt elektrisch. Zur Temperaturüberwachung ist die Heizmanschette mit einem PT100 Sensor ausgestattet.

Die Verbindung zum zusätzlich lieferbaren Kontroll- und Regelgerät wird über ein mitgeliefertes Verbindungskabel realisiert. Die maximalen Heizleistungen der Manschetten für die entsprechenden Pumpen beträgt zugeschnitten auf die jeweiligen Pumpenbaugrößen:

- 60 W für 3030, 3040 und 3050
- 140 W für 4030, 4040 und 4050
- 350 W für 5030, 5040 und 5050





**Als Ideenpartner für anwendungsspezifische Zahnradpumpen und Fördersysteme bietet Scherzinger Ihnen umfassenden Service zur Erfüllung Ihrer technischen sowie logistischen Bedürfnisse, von der Beratung bis zur Ersatzteillieferung. Unser weltweites Vertriebsnetz ermöglicht uns individuelle und flexible Reaktionen auf Ihre Anforderungen – zeitnah und zuverlässig.**

**Profitieren Sie von:**

- individuelle Pumpenschulungen, zugeschnitten auf Ihren Wissensbedarf
- unkomplizierter und kompetenter Anwendungsberatung weltweit
- unserer langjährigen Erfahrung in der Abwicklung von Import, Export und Verzollung
- kurzfristigen Ersatzlieferungen innerhalb von wenigen Werktagen
- fachmännischen Reparaturen – Sie erhalten Ihre Zahnradpumpe in neuwertigem Zustand zurück

**Anwendungsberatung**



Unsere langjährige Erfahrung und unser Fachwissen in Chemie und Verfahrenstechnik ermöglicht es uns, Sie bedarfsgerecht zu beraten.

Ein kompetentes und leistungsstarkes Beratungs- und Entwicklerteam steht Ihnen bereits in der Konzeptionsphase Ihrer Anlage zur Seite.

Anhand Ihrer Spezifikation bauen wir dann eine Zahnradpumpenlösung, die Ihnen optimale Zuverlässigkeit und Sicherheit in Ihrer Anwendung bietet.



**Maßgeschneiderte Zahnradpumpenlösungen**

Sie benötigen in Ihrer Anwendung auch höchste Funktionssicherheit? Wir haben diesen Wunsch frühzeitig erkannt und uns knapp 80 Jahre auf kundenspezifische Entwicklungen spezialisiert. Dabei legen wir großen Wert auf eine konsequente Qualitätsorientierung über die komplette Prozesskette.

Nutzen Sie die Möglichkeit zur engen Zusammenarbeit mit unseren Produktmanagern. Dadurch erhalten Sie zeitnah hochwertige Lösungen, die speziell auf Ihren Anwendungsfall zugeschnitten sind – zuverlässig und präzise.

**Sie profitieren von:**

- einem leistungsstarken und kompetenten Entwicklungsteam
- dem Einsatz moderner 3D CAD- CAM- Arbeitsplätzen
- schnellem und unkompliziertem Datenaustausch für alle gängigen CAD- Systeme
- unserer Kernkompetenz der Bearbeitung unterschiedlichster Werkstoffe
- FMEA-Analysertools zur präventiven Fehleridentifikation
- schnelle anwendungsspezifische Anpassung von Serienlösungen durch unsere Entwicklungsabteilung und unseren Prototypenbau
- vielfältigen Synergien aus Erfahrungen von Großserienproduktion und individueller Einzelanfertigung

Daraus ergeben sich wichtige Vorteile, die Sie einfacher und schneller ans Ziel führen werden:

- präzise und schnelle Angebotserstellung mit Hilfe von ausgeklügelter Software und umfangreicher Mediendatenbank
- erprobte Pumpenkonzepte liefern die Basis für Ihre optimale Werkstoffkombination
- umfassende Produktdokumentation schon bei Angebotserstellung

**Prüfung und Erprobung**

Die optimale und einwandfreie Qualität unserer Produkte liegt uns am Herzen. „Heart of Hightech“ steht für Zuverlässigkeit – Zuverlässigkeit, die wir Ihnen durch ausführliche Erprobungen garantieren. Nicht nur Neuentwicklungen werden unter einsatznahen Bedingungen in Dauerläufen erprobt, sondern auch jedes einzelne Produkt wird vor Auslieferung auf volle Funktionsfähigkeit geprüft.

Durch unser modernes Prüffeld bieten wir Ihnen die Möglichkeit der Durchführung von Tests nach Ihren Anforderungen:

- mehrere Pumpen-Einzelprüfplätze
- Dauerlaufprüfstände
- Klimaschränke für Temperaturerprobungen
- Geräusch- und Pulsationsmessung



[www.scherzinger.de](http://www.scherzinger.de)

Anlagenbau und Verfahrenstechnik

Energieerzeugung

Automobil und Rennsport

Umwelttechnik

Chemie und Petrochemie

Maschinenbau

Nutzfahrzeug- und Kommunaltechnik

Gebäudetechnik

Medizintechnik

Zellstoff und Papier

The logo for Scherzinger Pump Technology features the word "SCHERZINGER" in a bold, sans-serif font. The letter "O" is replaced by a red circle with a white dot in the center, resembling a stylized eye or a pump component. Below "SCHERZINGER" is the phrase "PUMP TECHNOLOGY" in a smaller, all-caps, sans-serif font.

**Scherzinger Pumpen  
GmbH & Co. KG**  
Bregstraße 23-25  
78120 Furtwangen | Germany  
Telefon +49 7723 6506-0  
Fax +49 7723 6506-40  
[info@schertzinger.de](mailto:info@schertzinger.de)  
[www.scherzinger.de](http://www.scherzinger.de)